

Pressemitteilung

Zulieferer innoviert Produktionskontrolle mit Maschinenintegrationsplattform

Alps Alpine löst Qualitätsanforderungen der Autobauer mit MOM von iTAC

Montabaur, 19. März 2025 – Strukturelle und technologische Umwälzungen sowie wirtschaftliche Herausforderungen fordern die Automobilindustrie. Medienberichte vermehren vermehrte Rückrufe und als Reaktion darauf Qualitätsoffensiven von führenden Autobauern in Bezug auf deren Zulieferer. Eine präzise Produktionskontrolle ist unerlässlich. Alps Alpine stellt sich zukunftsfähig auf und setzt dazu die MES/MOM-Lösung der iTAC Software AG ein. Eine Schlüsselkomponente ist die Maschinenintegrationsplattform iTAC.SMT.Edge, auf deren Basis Daten erfasst, verknüpft und analysiert werden können.

Mit den zunehmenden Anforderungen in der Automobilindustrie, insbesondere in den Bereichen Qualitätskontrolle und Produktionsmanagement, müssen die Zulieferer umdenken. Der Automobilzulieferer Alps Alpine löste daher seine ursprünglich eingesetzte Lösung, die auf grundlegende Rückverfolgbarkeit mit Prozessverriegelung ausgelegt war, ab. „Uns fehlte der schnelle Zugriff auf alle relevanten Fertigungsdaten. Um den steigenden Erwartungen der OEMs gerecht zu werden, mussten wir eine Lösung finden, die einen ganzheitlichen Überblick und eine sofortige Datenverfügbarkeit bietet, so dass umgehende Reaktionen auf Prozess- und Qualitätsprobleme möglich sind“, erklärt Ákos Varga, Senior Manager von Alps Alpine.

iTAC Software AG
Aubachstr. 24
56410 Montabaur
Germany

Tel.: +49 2602-1065-0
Fax: +49 2602-1065-30
info@itacsoftware.com
www.itacsoftware.com

Die iTAC.MOM.Suite schließt diese Lücke. Dabei handelt es sich um ein umfassendes Fertigungsmanagementsystem, das alle Anforderungen abdeckt, darunter unter anderem Produktions- und Qualitätsmanagement, Traceability sowie Steuerung der Produktionsprozesse in Echtzeit. Mittlerweile sind 1.700 Geräte bei Alps Alpine mit der Lösung verbunden – von SMT bis zur Endmontage.

Vernetzung von Maschinen und Systemen verschiedener Hersteller

Ein Kernelement der neuen Lösung ist die iTAC.SMT.Edge. In der SMT-Fertigung gibt es Maschinen und Systeme unterschiedlicher Hersteller und verschiedenen Alters, die voneinander abweichende Kommunikationsmethoden nutzen. Das erschwert den Datentransfer und die -analyse.

iTAC.SMT.Edge ermöglicht es, Maschinen und Systeme verschiedener Hersteller bidirektional miteinander zu vernetzen. Die Daten werden mittels einer Maschinenintegrationsplattform auf Basis einer Edge-Lösung auf dem Shopfloor zusammengeführt und über eine direkte Schnittstelle an die übergeordneten Unternehmenssysteme wie das MES verteilt.

Die Edge-Technologie ist die Basis, um auf einfache Weise die Daten aller SMT-Maschinen in der Fertigung in Echtzeit zu erfassen, zu verknüpfen und zu analysieren. So können wichtige Kennzahlen wie Taktzeiten und Produktivität nicht nur innerhalb eines Werks, sondern auch über mehrere Standorte hinweg verglichen werden.

Die erste Testanlage mit dem Einsatz der iTAC.SMT.Edge startete Alps Alpine am Standort Ungarn. Nach erfolgreichem Testbetrieb wurde die Lösung auch an anderen Standorten wie Mexiko, China und Japan ausgerollt.

Fehler durch Echtzeitdaten sofort ausmachen

iTAC.SMT.Edge ermöglicht unter anderem eine hohe Datenverfügbarkeit. Besonders geschätzt wird bei Alps Alpine die Verfügbarkeit von Echtzeitdaten, die einen großen Fortschritt in der Rückverfolgbarkeit von Bauteilen und Komponenten im Unternehmen darstellt. „Mit dem vorherigen System war es sehr aufwendig und schwierig, Daten zu tracken. Jetzt haben wir sofortigen Zugriff auf

iTAC Software AG
Aubachstr. 24
56410 Montabaur
Germany

Tel.: +49 2602-1065-0
Fax: +49 2602-1065-30
info@itacsoftware.com
www.itacsoftware.com

alle relevanten Informationen“, sagt Ákos Varga. Das vereinfacht und beschleunigt die Fehlersuche intern erheblich.

Auch für OEMs ist diese Form der Rückverfolgbarkeit von großer Bedeutung. „Bei Beanstandungen muss das betroffene Bauteil so schnell wie möglich gefunden werden – ganz gleich, ob es sich noch im Lager befindet oder bereits in ein Fahrzeug eingebaut wurde. Dank der iTAC-Lösung konnte die Zeit, die für solche Untersuchungen benötigt wird, erheblich verkürzt werden. Was früher Tage in Anspruch genommen hat, lässt sich jetzt innerhalb weniger Minuten ermitteln“, sagt Ákos Varga.

Zukunftsausblick: Weitere Automatisierung und Vorhersagen

Alps Alpine hat mit der iTAC.MES.Suite und der Lösung iTAC.SMT.Edge den Grundstein für zukünftige Automatisierung gelegt. Geplante Erweiterungen in den Bereichen Data Analytics, Predictive Maintenance und Anomalieerkennung zeigen, dass Automatisierung immer wichtiger wird, um dem Fachkräftemangel zu begegnen und Produktionsprozesse resilienter und effizienter zu gestalten. „Wir streben nach einer Fertigung, in der Maschinen selbstständig Probleme erkennen und frühzeitig vor Ausfällen warnen. Die Weiterentwicklung in Richtung einer stärker automatisierten Produktion sichert langfristig die Wettbewerbsfähigkeit im Unternehmen“, erklärt Ákos Varga.

iTAC Software AG
Aubachstr. 24
56410 Montabaur
Germany

Tel.: +49 2602-1065-0
Fax: +49 2602-1065-30
info@itacsoftware.com
www.itacsoftware.com



Shopfloor bei Alps Alpine

Bildquelle: Alps Alpine

itAC Software AG
Aubachstr. 24
56410 Montabaur
Germany

Tel.: +49 2602-1065-0
Fax: +49 2602-1065-30
info@itacsoftware.com
www.itacsoftware.com

Kurzporträt

Die iTAC Software AG, ein eigenständiges Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaukonzerns Dürr, bietet internetfähige Informations- und Kommunikationstechnologien für die produzierende Industrie. Das 1998 gegründete Unternehmen zählt heute zu den führenden MES/MOM-Herstellern. Die iTAC.MOM.Suite ist ein ganzheitliches Fertigungsmanagementsystem, das weltweit bei Unternehmen unterschiedlicher Industriezweige wie Automotive, Elektronik/EMS, Telekommunikation, Medizintechnik, Metallindustrie und Energie zum Einsatz kommt. Weitere Systeme und Lösungen zur Umsetzung der IIoT- und Industrie 4.0-Anforderungen runden das Portfolio ab. Die iTAC Software AG hat ihren Hauptsitz in Montabaur in Deutschland sowie eine Niederlassung in den USA, in Mexiko, China und Japan, und verfügt über ein weltweites Partnernetzwerk für Vertrieb und Service. Die Philosophie von iTAC ist es, Menschen, Daten und Systeme miteinander zu verbinden.

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit besonderer Kompetenz in den Technologiefeldern Automatisierung, Digitalisierung und Energieeffizienz. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und nachhaltige Fertigungsprozesse – vor allem in der Automobilindustrie und bei Produzenten von Möbeln und Holzhäusern, aber auch in Branchen wie Chemie, Pharma, Medizinprodukte, Elektro und Batteriefertigung. Im Jahr 2024 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 4,7 Mrd. €. Der Dürr-Konzern hat rund 20.000 Beschäftigte sowie 139 Standorte in 33 Ländern.

Kontakt

iTAC Software AG

Alina Leber

Inbound Marketing

Tel.: +49 2602 1065 211

Fax: +49 2602 1065 30

alina.leber@itacsoftware.com

punctum pr-agentur GmbH

Ulrike Peter

Geschäftsführung

Tel. +49 211 9717977-0

pr@punctum-pr.de

iTAC Software AG
Aubachstr. 24
56410 Montabaur
Germany

Tel.: +49 2602-1065-0
Fax: +49 2602-1065-30
info@itacsoftware.com
www.itacsoftware.com